

Sommerfest und große Benefiz-Auktion zugunsten von HEMAYAT am Freitag 16. Mai 2014, 19 Uhr im Palais Schönburg

André Heller, Michael Haneke, Franz Welser-Möst, Franziska Weisz, Alfred Dorfer, Maria Hofstätter und zahlreiche weitere Prominente engagieren sich für HEMAYAT!

Wien, 29.4.14 - Nicht nur Erwachsene, auch viele Kinder und Jugendliche, die Folter und Krieg erlebt und überlebt haben, finden bei HEMAYAT Hilfe. Im Jahr 2013 wurden 705 Menschen - darunter 85 Minderjährige - aus 41 Ländern (v.a. aus Tschetschenien, Afghanistan, Iran, Türkei, Irak und Somalia) bei HEMAYAT betreut. Leider warten derzeit bereits 311 Menschen, darunter auch 41 Kinder, bis zu eineinhalb Jahre lang auf einen Therapieplatz bei HEMAYAT. Die öffentlichen Subventionen reichen nicht aus, um all diese Menschen, die dringend Hilfe brauchen, zeitgerecht zu versorgen. Das ist umso tragischer, als gerade bei so schweren psychischen Verletzungen eine möglichst schnelle Behandlung chronische psychische und somatische Erkrankungen verhindern kann!

Öffentliche Subventionen reichen nicht aus für Betreuung schwer traumatisierter Menschen - HEMAYAT-Sommerfest und Benefiz-Auktion schaffen Abhilfe!

Im Rahmen des Sommerfests für HEMAYAT am 16. Mai im Palais Schönburg moderieren und musizieren DAS TRIO LEPSCHI für HEMAYAT und es gibt wieder eine große Benefiz-Auktion: um 21 Uhr werden neben bedeutenden Kunstwerken von Künstlern wie Manfred BOCKELMANN oder Gunter DAMISCH auch Zeitspenden von FRANZ WELSER-MÖST, ALFRED DORFER, MARIA HOFSTÄTTER, WOLFGANG BÖCK, BARBARA RETT, MICHAEL HANEKE, FRANZISKA WEISZ, BARBARA STÖCKL, SUSANNE SCHOLL und ANDRÉ HELLER versteigert. Die Auktion findet in Zusammenarbeit mit dem Dorotheum unter der Leitung von Mag. Elisabeth Hirschmann statt. Kaufaufträge können bereits ab 5. Mai im Internet unter <http://www.dorotheum.com/auktionen/kataloge-ansehen/aktuelle-auktionen.html> abgegeben werden.

Beim Sommerfest 2013 wurden Spenden in Höhe von 50.000 Euro eingenommen. Für HEMAYAT bedeutete das die umgehende Finanzierung von etwa 1.000 zusätzlichen Psychotherapiestunden. Statistisch gesehen, bedarf es acht bis zehn Therapiestunden bis von Folter oder Krieg traumatisierte Menschen wieder Boden unter den Füßen bekommen und einen neuen Lebensabschnitt ohne Angst und Panik beginnen können. Dank des Sommerfestes 2013 konnte HEMAYAT also 125 traumatisierten Menschen eine Behandlung anbieten! Cecilia Heiss, Geschäftsführerin von HEMAYAT, betont in diesem Zusammenhang: „Was unsere TherapeutInnen und Therapieräume betrifft, hätten wir ausreichend Kapazitäten für weit mehr Therapien. Die fehlenden finanziellen Mittel sind unser Problem und die Einnahmen aus dem jährlichen Sommerfest sind für uns mittlerweile unverzichtbar!“

Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie eine Möglichkeit haben, den Termin und den Link zum Auktionskatalog in Ihrem Medium anzukündigen!

Einladung zum Sommerfest 2014 zum Download unter

Rückfragen: Dr. Cecilia Heiss, Geschäftsführerin HEMAYAT, Tel.: 0676-7247173

cecilia.heiss@hemayat.org , www.hemayat.org